

Spielbericht



Sf Dorfmerkingen siegen Dank Treffer in letzter Minute von Fabian Ehrmann

Nach der ernüchternden Niederlage am vergangenen Wochenende gegen Tabellenschlusslicht Esslingen waren die Sportfreunde auf Wiedergutmachung nach Tübingen gereist.

Und es sollte gelingen, denn in einer kämpferisch wie spielerisch guten Verbandligapartie siegten die Sportfreunde Dorfmerkingen am Ende dank eines Last-Minute-Treffers von Joker Fabian Ehrmann. Damit haben sich die Sportfreunde im vorderen Mittelfeld der Tabelle festgesetzt.

Auf dem Kunstrasen in Tübingen entwickelte sich von Beginn an ein Spiel mit offenem Visier. Die Dorfmerkingen versuchten mit kontrolliertem Spiel die nötigen Lücken in der Tübinger Abwehr zu finden. Doch aus aussichtreicher Position vergaben Mango (8.min), Nietzer (18.min) und Marianek (44.min). Die größte Chance zur Führung vergab Nietzer in der 43.min als er nach einer Kopfballverlängerung von Gunst frei zum Kopfball kam aber knapp übers Tor köpfte.

Andererseits kamen die Tübinger durch ihr immer wieder schnelles Umschaltspiel gefährlich vor das Dorfmerkinger Tor. Viele dieser Angriffe liefen über den emsigen Neresheimer Constantin Zeyer. Doch vergab der auffällige Tübinger Grauer 2mal aus aussichtreicher Position.

So blieb es zur Halbzeit beim 0:0

Nach starkem Beginn wurde die Partie immer ausgeglichener, Chancen auf beiden Seiten, jedoch fehlte die nötige Präzision oder war ein Abwehrbein dazwischen.

In der 2. Halbzeit erhöhten die Sportfreunde den Druck mussten jedoch bei den schnellen Kontern der Hausherren höllisch aufpassen.

So auch in der 57. Min als auf einmal nach einem langen Ball TW Zech beim herauslaufen Kopf und Kragen riskieren musste um vor dem Einschuss bereiten Müller zu klären.

In der 62. Min hatte Nietzer die große Möglichkeit für die Führung, Nach tollem Steckpass von Rodewald scheiterte es jedoch am großartig haltenden Torhüter Mang. Ein Freistoß vom eingewechselten Adler landete aus 20m am Pfosten. Trainer Schill brachte mit Ehrmann, Schneider und Hald frische Kräfte, um das Spiel zu gewinnen.

In der 77min. setzte sich Ehrmann geschickt durch, seinen Schuss aus spitzem Winkel konnte Torhüter Mang gerade noch übers Tor lenken.

In der 79 min aber die größte Chance für die Tübinger. Nach einem schnell ausgeführten Einwurf kommt nach einer Kopfballverlängerung Grauer allein 11m vor dem Tor frei zum Schuss, aber Dorfmerkingens Keeper Zech macht den Fehler seiner Vorderleute wieder wett und hält überragend. In der 83.min schießt nach einer Ecke und Kopfballverlängerung von Rodewald Ehrmann mit einem Drehschuss knapp am Tor vorbei.

Als alle mit dem Remis in dieser Partie gerechnet hatten, fasste sich Lucas Schwarzer ein Herz und schoss aus 20m mit seinem eher nicht so gefürchteten Linksfuß gegen die Querlatte, der Abpraller fiel Fabian Ehrmann vor die Füße und dieser jagte den Ball volley zum viel umjubelten Siegtreffer in die Maschen.